



Die GSHochstetten News

Dezember 2025

NEWSPAPER

3/25

Lust auf neue Profile?

Bewerbung um das Zertifikat

„Musikbetonte Grundschule“

Musik und Singen reinigt die Seele vom Staub des Alltags... dieser schöne Satz trifft wunderbar, welche Wirkung musikalische Elemente im Alltag von Menschen haben können. Wir leben dies bereits an der Grundschule Hochstetten - sei es durch die Morgenlieder, Body-Percussions, das Musizieren mit Orff-Instrumenten, Rhythmusarbeit und vieles mehr. Die regelmäßige Teilnahme an 6K United wird nicht nur von Frau Preissler und Frau Bamberger aktiv unterstützt... auch die Begleitkräfte bringen sich voll ein. Zudem ist der Kinderchor der Grundschule von Frau Bamberger und Herr Albert neben der Teilnahme an Wettbewerben auch gern gesehener Programmpunkt bei Festen. Um unser Engagement im Bereich der musikalischen Bildung sichtbar zu machen, möchte sich unsere Schule für das Zertifikat „Musikbetonte Grundschule“ bewerben. Wir werden zeitnah das Einverständnis aller am Schulleben beteiligten Gremien abfragen und hoffen, bei positiver Rückmeldung den Prozess beim Kultusministerium anstoßen zu dürfen.

Schule ohne Rassismus

Keine Auszeichnung, sondern eine Verpflichtung

Für das nächste Jahr wollen wir uns viel vornehmen. Das Zertifikat „Schule ohne Rassismus“ gehört dazu. Unsere Gesellschaft und somit auch unserer Schule ist von einer multikulturellen Vielfalt geprägt. Wir setzen uns dafür ein, dass es an unserer Schule keinen Platz für Rassismus gibt. Jedoch ist eine solche Plakette auch keine Garantie dafür, dass es an der jeweiligen Schule keinen Rassismus gibt. Vielmehr verpflichtet sich die Schule mit dem Beitritt zum Netzwerk, sich nachhaltig für die Gleichwertigkeit aller Menschen und gegen jede Form von Diskriminierung einzusetzen. Kommt es allerdings

doch einmal zu Gewalt und Diskriminierungen, müssen sich die Schulmitglieder aktiv mit der Situation auseinandersetzen. Um eine "Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" zu werden, müssen mindestens 70 Prozent aller, die an der jeweiligen Schule lernen, lehren oder arbeiten, in geheimer Abstimmung erklären: "Ich werde mich aktiv gegen Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, einsetzen." Bei den Schulen handelt es sich nicht nur um staatliche Grund- und Oberschulen, auch Berufsschulen, Waldorfschulen oder Förder-

len, auch Berufsschulen, Waldorfschulen oder Förderschulen sind dabei. Zur Seite stehen ihnen Koordinatorinnen und Koordinatoren des Netzwerks, Angebote der Kooperationspartner wie zum Beispiel Workshops, sowie Paten und Patinnen.



TERMINE - TERMINE - TERMINE

Letzter Schultag: 19.12.25 von 8.30 Uhr an der Kirche, 8.15 Uhr an der Schule bis 11.15 Uhr

Erster Schultag nach den Weihnachtsferien: 07.01.26, Unterricht nach Plan

Nochmalige Bitte! Elterntaxi Verkehrssituation vor der Schule - Vorsicht geboten!

Gerade in der dunklen Jahreszeit bitten wir Sie nochmals, Ihre Kinder nicht direkt bis vor die Schule oder den Hort zu fahren oder die Brandschutzzone als Kurzparkzone zu benutzen. Jeden Morgen stellen wir fest, dass das Verkehrsaufkommen kurz vor Unterrichtsbeginn stark zunimmt. Außerdem sehen wir oft Kinder, die gerade in dieser Jahreszeit mit dem Fahrrad kommen, welche keine Beleuchtungen besitzen. Bitte kontrollieren Sie die Räder der Kinder regelmäßig, um Unfälle zu vermeiden. Wir bitten um Rücksichtnahme im Straßenverkehr im Sinne aller Verkehrsteilnehmer.



Bilderquelle: pixabay

Handball-Tag

Am 28.11.25 bot die Handball-Gemeinschaft LiHoLi wieder den beliebten Handball-Tag an. Die Klassen 2a und b durften an verschiedenen Stationen ihr Lauf- und Ballgeschick beweisen. Alle waren mit Freude und Engagement aktiv – und noch am selben Abend nahmen die ersten neuen Handball-Fans am Training teil! So sieht Motivation aus!



Chorauftritt „Mitmach-Kunst“ für Kids

Am 15.11.25 hatte der Kinderchor der Grundschule seinen bisher längsten Auftritt – es galt, 30 Minuten auf der Bühne musikalisch auszufüllen. Kein Problem für die Kinder des Grundschulchors! Ein bunter Querschnitt durch unser musikalisches Repertoire und ein Publikum, das unter der musikalischen Leitung von Frau Bamberger und Herrn Albert gesanglich und tänzerisch alles gab, ließen das Bürgerhaus feiern. Besonders schön war, dass uns eine ganze Schar ehemaliger Schülerinnen und Schüler, die nun in anderen Schulen sind, bei diesem Auftritt noch einmal gerne unterstützt haben.

